

SOVENTIX und Gentec EPC unterzeichnen Joint Venture Vertrag zur Entwicklung von Solar-Hybrid-Anlagen in Nigeria

- SOVENTIX und Gentec schließen Kooperation zum Ausbau von Solarenergie in Nigeria
- Joint Venture Partner konzentrieren sich auf industrielle Dachflächen
- Solarmarkt in Nigeria verfügt über großes Potenzial für Solaranlagen

Wesel, 23. Juni 2017 – SOVENTIX, ein international agierender Entwickler von Solaranlagen, und Gentec, ein Pionier im nigerianischen Energiemarkt und Vertriebspartner der Firma Cummins, haben einen Joint Venture zum Ausbau von Solarenergie in Nigeria gegründet. Das Joint Venture mit dem Namen SOVENTIX Hybrid Limited wird sich auf die Entwicklung von Solarprojekten in Nigeria konzentrieren. Mit der Vereinbarung stärken beide Unternehmen ihre Position im nigerianischen Solarmarkt der über attraktives Potenzial für erneuerbare Energien verfügt. Mit einer Energieproduktion von lediglich 4.000 Megawatt können die nigerianischen Energieversorger aktuell nicht die hohe Energienachfrage der rund 180 Millionen Einwohner decken. Entsprechend groß ist der Bedarf nach alternativen Energielösungen. Mit der steigenden Wettbewerbsfähigkeit von Solarenergie gegenüber konventionellen Energien sehen Analysten in Nigeria einen der attraktivsten afrikanischen Wachstumsmärkte für Solarenergie.

„Wir freuen uns sehr über die Vereinbarung mit SOVENTIX. Gentec sucht stetig nach Kooperationspartnern, um die Stromversorgung in Nigeria kostengünstiger, sicherer und innovativer zu gestalten“, sagt Deepak Khilnani, Geschäftsführer von Gentec. „Die Zuverlässigkeit, Erfahrung und der langjährige Track Record des Management-Teams haben uns von SOVENTIX als Projektpartner für Solarlösungen überzeugt.“

Das Joint Venture SOVENTIX Hybrid befasst sich mit der Installation von Photovoltaik (PV)-Anlagen auf Dächern von Unternehmen mit Dieselgeneratoren oder anderen Stromanlagen. Unternehmen können ihre Stromkosten mit PV-Dachanlagen als zusätzliche Energiequelle reduzieren und ihre CO₂-Emissionen deutlich senken. In der zweiten Phase des Joint Ventures sollen ebenfalls PV-Anlagen errichtet werden, die Solarenergie direkt in das nigerianische Stromnetz einspeisen.

Mit einer fixierten Einspeisevergütung über einen Zeitraum von 20 Jahren ist Solarenergie in Nigeria für Investoren besonders attraktiv. Darüber hinaus ist Solarenergie aufgrund der günstigen Rahmenbedingungen und der hohen Strompreise in Nigeria bereits wettbewerbsfähig gegenüber konventionellen Energieträgern.

SOVENTIX ist ein führender international agierender deutscher Projektentwickler von Solarparks. Der Track Record des Unternehmens umfasst Solaranlagen in zwölf Ländern auf vier Kontinenten. Eine der erfolgreichsten Auslandsniederlassungen des Weseler Unternehmens befindet sich in Südafrika, wo das Unternehmen Solargroßprojekte realisiert und das Afrika-Geschäft koordiniert. SOVENTIX hat eine Reihe von Großprojekten erfolgreich realisiert, darunter unter anderem den Solarpark Monte Plata mit 33 Megawatt (MW), den größten Solarpark in der Karibik.

Vor dem Hintergrund der großen Unzuverlässigkeit des Nigerianischen Energienetzes verfügt Solarenergie über eine gute Ausgangsposition, um eine tragende Rolle im Energiemix von Nigeria einzunehmen. Die Behörde der Vereinigten Staaten für internationale Entwicklung (USAID) geht davon aus, dass etwa 95 Millionen Einwohner bzw. 55 Prozent der nigerianischen Bevölkerung keinen Zugang zum öffentlichen Stromnetz haben. Darüber hinaus ist die Versorgungssicherheit aufgrund häufiger Ausfälle des Stromnetzes kaum ausreichend.

Obwohl in Nigeria Anlagen mit einer Gesamtleistung von rund 12,5 Gigawatt (GW) installiert wurden, sind nur 3.500 bis 5.000 MW gewöhnlich verfügbar. Als wohlhabendstes afrikanisches Land in Bezug auf das Bruttosozialprodukt pro Kopf verfügt Nigeria im internationalen Vergleich über einen sehr geringen Energieverbrauch pro Kopf von etwa 150 Kilowattstunden (kWh) pro Jahr. „Die unsichere und teure Energieversorgung betrifft jeden Bereich des Lebens in Nigeria. Unternehmen nennen die Energiekosten und –versorgung stets als einen der wichtigsten Nachteile des Wirtschaftsstandorts. Schulen und Krankenhäuser werden in der Regel von der Energieversorgung ausgenommen oder beziehen ihre Energie über kostenintensive Dieselgeneratoren“, befindet die USAID. Um die Pläne der Regierung zum Ausbau erneuerbarer Energie zu erreichen, hat sich der Minister für Energie, Arbeit und Wohnen, Herr Babatunde Fashola, klar zur Förderung von Solarenergie in Nigeria bekannt.

„Eine sichere Energieversorgung mittels der Einbindung von Erneuerbarer Energie wird in afrikanischen Ländern immer wichtiger, dies gilt gerade für Nigeria. Weil Afrika wesentlich unter dem Klimawandel leidet, gewinnen Erneuerbare Energien an Bedeutung. Die ökonomischen und ökologischen Argumente für Erneuerbare Energien machen auch Solarenergie immer wichtiger für Nigeria. Wir sind davon überzeugt, dass uns unsere Partnerschaft mit Gentec EPC dabei helfen wird, dieses Potenzial zu realisieren. Dabei kombinieren wir die Marktexpertise und das lokale Netzwerk von Gentec EPC mit der Erfahrung und dem Know-how von SOVENTIX bei der Realisierung von Solarprojekten“, so Thorsten Preugschas, CEO von SOVENTIX.

Deepak Khilnani engagiert sich seit den 1990er Jahren für den Wandel des nigerianischen Energiemarktes. Dabei setzt er insbesondere auf eine stärkere Förderung von regionalen Gasvorkommen und auf die Abkehr von Dieseltechnologie und Schweröl. Gentec EPC hat im Jahr 2001 erste Dieselgeneratoren in Nigeria installiert. Darüber hinaus wurde von der Firma das erste System zur Wärmerückgewinnung in Nigeria installiert. Mit der Partnerschaft im Bereich Solarenergie stärkt das Unternehmen seine Stellung als Versorger von umweltfreundlichen Energielösungen.

Über SOVENTIX

SOVENTIX verfügt über Standorte in Südafrika, Kanada, Chile, Großbritannien, USA und der Dominikanischen Republik. Das Unternehmen entwickelt, baut und betreibt Solarparks weltweit. Mit seinem fachlichen Know-how und seiner langjährigen Erfahrung realisiert das Unternehmen renditestarke Solarparks und bietet spezialisierte Dienstleistungen. Diese umfassen sowohl die Planung, Entwicklung, Finanzierung, Umsetzung und

Projektmanagement als auch den Bereich Service & Maintenance für die eigenen Solaranlagen. SOVENTIX hat Zugang zu einer Projektpipeline von mehr als einem Gigawatt in verschiedenen Phasen der Entwicklung. Erfahren Sie mehr über SOVENTIX auf www.SOVENTIX.com.

Über Gentec EPC

Gentec EPC ist ein internationaler Energieanlagenbauer und Projektentwickler, der die Leistungsbereiche Planung, Beschaffung und Errichtung vereint. Das Unternehmen konzentriert sich auf die Optimierung der Stromversorgung und die Entwicklung von Erdgasanlagen. Gentec EPC hat bereits mehr als 100 Anlagen in Europa, Asien und Afrika in Betrieb genommen. In Nigeria hat Gentec EPC eine führende Stellung für die Realisierung von schlüsselfertigen Energielösungen. Das Unternehmen bietet Kunden in enger Zusammenarbeit individualisierte Energielösungen, die eine saubere, zuverlässige und kostengünstige Energieversorgung ermöglichen. Als vertikal integrierte Gruppe ist Gentec EPC in der Lage Projekte budget- und zeitkonform abzuschließen. Darüber hinaus bietet das Unternehmen umfassende Serviceleistungen nach erfolgter Inbetriebnahme. Die Zentrale befindet sich in London. Die internationalen Niederlassungen der Gruppe befinden sich in Lagos (Nigeria), Genf (Schweiz) und Sri City (Indien). Erfahren Sie mehr über Gentec EPC unter www.gentecepc.com.

Pressekontakt

SOVENTIX GmbH
Am Schornacker 121
46485 Wesel Deutschland
Jan Hutterer
Tel.: +49 (0) 172/3462831
presse@soventix.com